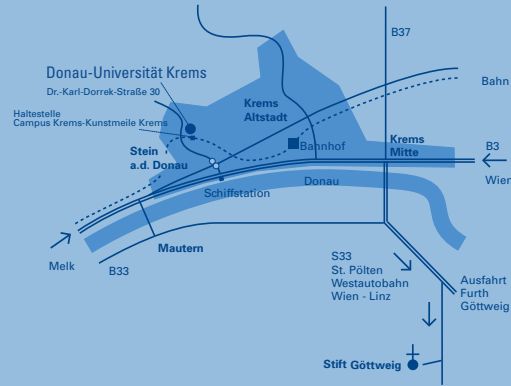


Information und Anmeldung

Margit Dirnberger
Donau-Universität Krets
Department für Psychosoziale Medizin und Psychotherapie
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30
3500 Krets, Austria

Tel. +43 (0)2732 893-2639
Fax +43 (0)2732 893-4630
margit.dirnberger@donau-uni.ac.at



Die **Donau-Universität Krets** ist spezialisiert auf universitäre Weiterbildung und bietet exklusive Aufbaustudien in den Bereichen • Wirtschaft und Management • Kommunikation, IT und Medien • Medizin und Gesundheit • Recht, Verwaltung und Internationale Beziehungen • Kultur- und Bildungswissenschaften sowie • Bauen und Umwelt. Mehr als 5.500 Studierende aus 60 Ländern leben die Philosophie des Lifetime Learning und absolvieren ein Studium an der Universität für Weiterbildung. Krets liegt – 80 km von Wien entfernt – in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau, die zum Weltkulturerbe der UNESCO ernannt wurde.

Lifetime Learning.

9. Kremser Tage „**noch gesund? – schon krank?**“
Konzepte und Strategien an den Schnittstellen
zwischen Medizin, Psychotherapie und Beratung



01. und 02. Juni 2012
Donau-Universität Krets, Audimax

„Meine Gesundheit besteht darin, dass ich in meinem gewöhnlichen Zustand nicht gestört werde.“ Montaigne

„Gesundheit ist das Ausmaß an Krankheit, das es mir noch erlaubt, meinen wesentlichen Beschäftigungen nachzugehen.“ Friedrich Nietzsche

„Gesundheit [ist] als wesentlicher Bestandteil des alltäglichen Lebens zu verstehen und nicht als vorrangiges Lebensziel. Gesundheit steht für ein positives Konzept, das die Bedeutung sozialer und individueller Ressourcen für die Gesundheit ebenso betont wie die körperlichen Fähigkeiten.“ Nach der Ottawa Charta der WHO 1986

„Goa ned krank is a ned gsund“ Karl Valentin

Viele Menschen aus unterschiedlichen Positionen im Feld Gesundheit, viele ArbeitgeberInnen, aber auch PatientInnen und Angehörige machen sich Gedanken über dieses weite und widersprüchliche Spektrum zwischen gesund und krank. Je genauer man darüber nachdenkt, desto mehr Fragen eröffnen sich:

- > Wie eindeutig ist Krankheitswertigkeit definierbar?
- > Ab wann ist jemand arbeitsunfähig?
- > Wie weit geht Selbstverantwortung für die eigene Gesundheit?
- > Wo beginnt die soziale und gesellschaftliche Mitverantwortung?
- > Wer ist zuständig für Gesundheitserziehung und Prävention?
- > Sind Menschen in Krise krank?
- > Wo genau überschreitet jemand (Sozialarbeiter, Beraterin, ...) die Grenze seiner/Ihrer Kompetenz? Wo muss er/sie das vielleicht sogar tun?
- > Wie können sich die MedizinerInnen und die psychosozialen Berufsgruppen über die Grenzen zwischen gesund und krank besser verständigen?

Übergänge und Schnittstellen ergeben sich vor allem zwischen den Settings (stationär, ambulant, ...) und den verschiedenen (mit)verantwortlichen Berufsgruppen. Besondere Herausforderungen ergeben sich durch die manchmal widersprüchlichen gesellschaftlichen Anforderungen bei bestimmten Zielgruppen, speziell bei der Arbeitsfähigkeit (Burnout, Frühpension), bei Kindern und Jugendlichen und bei Menschen in Krisen.

Unsere Tagung vermittelt neue Erkenntnisse über die Schnittstellen und Übergänge in diesem Grenzbereich; das ermöglicht mehr Aufmerksamkeit und mehr Sicherheit im Umgang damit.

Vortragsthemen

Freitag, 01. Juni 2012, 9:00 bis 12:30 Uhr

- > **Was heißt „gesund sein“ heute?**
(Rolf Haubl)
 - > **Resilienzförderung in psychosozialen Krisen: eine Frage der interdisziplinären Zusammenarbeit**
(Barbara Juen)
- Samstag, 02. Juni 2012, 9:00 bis 12:30 Uhr
- > **Wo kann man gesund werden?**
(Gerd Eichberger)
 - > **Verwirklichungschancen für ein gutes Leben. Die Perspektive der Gesundheitsförderung.**
(Heiner Keupp)

Workshops

Freitag, 01. Juni 2012, 14.00 bis 17.30 Uhr

1. **Krise als Grenzfall**
(Melitta Schwarzmann)
 2. **Wem, wann und wie ist Schule zumutbar?**
(Maria Handl-Stelzhammer)
 3. **„Das macht mich krank!“ – Gesellschaftliche Faktoren**
(René Reichel)
 4. **Beratungsstellen: Sammelbecken und/oder Drehscheibe**
(Leo Pöcksteiner)
 5. **Wann sind Frauen krank? Wann sind Männer krank?**
(Brigitte Schigl)
 6. **Wohin soll ich mich wenden? aus Sicht des stationären Bereichs**
(Claudia Muhr)
 7. **Wohin soll ich mich wenden? aus Sicht des niedergelassenen Bereichs**
(Susanne Felgel-Farnholz, Joachim Strauß)
- Workshop 6 und 7 werden in der zweiten Hälfte des Workshops zusammenarbeiten**
8. **Wo bin ich denn da gelandet? Schnittstellen im Gesundheitsbereich aus Sicht der Forschung**
(Forschungsteam des Departments)
(Änderungen vorbehalten)

Das Department ist eine akkreditierte Fortbildungseinrichtung für ÄrztInnen: 12 fachbezogene DFP-Punkte. Um Anrechnung als Fortbildung für PsychotherapeutInnen ist beim ÖBVP eingereicht.



9. Kremser Tage

„noch gesund? – schon krank?“

Konzepte und Strategien an den Schnittstellen
zwischen Medizin, Psychotherapie und Beratung

01. und 02. Juni 2012

Donau-Universität Krems, Audimax

Das Department ist eine akkreditierte Fortbildungseinrichtung für ÄrztInnen: 12 fachbezogene DFP-Punkte.
Um Anrechnung als Fortbildung für PsychotherapeutInnen ist beim ÖBVP eingereicht.

www.donau-uni.ac.at/psymed

Anmeldeformular

Margit Dirnberger
Donau-Universität Krems
Department für Psychotherapie und Biopsychosoziale Gesundheit
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30
3500 Krems, Austria

Tel. +43 (0)2732 893-2639 (08:00-14:00)
Fax +43 (0)2732 893-4630
margit.dirnberger@donau-uni.ac.at

Name ggf. Arztnummer

Adresse

Telefon Fax

e-mail

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!

Tagungsgebühr 1. Juni Beginn 9.00 (inkl. Mittagessen) bis 2. Juni 2012 Ende 12.30

- Vollpreis EUR 195,00 ¹⁾
 Frühbucherbonus bis 31.03.2012 EUR 180,00 ¹⁾

Ermäßigte Tagungsgebühr für

Studierende und AbsolventInnen des Departments für Psychotherapie und Biopsychosoziale Gesundheit,
sowie für Mitglieder der ÖGPPM und ALUMNI-Club Mitglieder der DUK.

ACHTUNG: Diese Ermäßigung gilt nur bei Anmeldung **bis zum 31.03.2012!**

- Vollpreis (ermäßigt) EUR 120,00 ¹⁾

Anmeldung zum Workshop am Freitag, 1. Juni 2012, 14 bis 17.30 Uhr:

1. Wahl: Workshop Nr. 2. Wahl: Workshop Nr. ¹⁾
 Heuriger (Freitag, 2. 6., 18.00 Uhr) Pauschale EUR 20,00 ¹⁾

Nach der Übermittlung Ihrer verbindlichen Anmeldung wird Ihnen von der Donau-Universität Krems die Rechnung zugesandt. Nach Erhalt ist der Tagungsbeitrag spesenfrei auf das angegebene Konto zu überweisen.

Datum Unterschrift

¹⁾ bitte Zutreffendes mittels X ankreuzen bzw. Workshop-Nummer eintragen